

Pressemitteilung

Nr. 6 / 2025 – 31. Januar 2025

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Saisoneinflüsse zum Jahresauftakt: Arbeitsloszahl steigt an

- **Zahl der Arbeitslosen steigt im Januar auf 14.108**
- **Arbeitslosenquote aktuell bei 5,3 Prozent**
- **Rückgang der Arbeitskräftenachfrage**

Winterliche Temperaturen und Kündigungstermine zum Jahresende haben die Arbeitslosigkeit zum Beginn des Jahres steigen lassen. Im Januar waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Landau, der die kreisfreien Städte Landau und Neustadt sowie die Landkreise Bad Dürkheim, Germersheim und Südliche Weinstraße umfasst, 14.108 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 802 mehr als im Dezember. Dementsprechend stieg die Arbeitslosenquote um 0,3 Prozentpunkte auf aktuell 5,3 Prozent. Auch im Vergleich zum Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit weiter zu: Im Januar 2024 wurden 1.163 Arbeitslose oder 9 Prozent weniger gezählt. Die Arbeitslosenquote betrug damals 4,9 Prozent.

Insgesamt 54,2 Prozent der Arbeitslosen sind den drei Jobcentern zugeordnet. In der regionalen Verteilung werden 2.629 Arbeitslose vom Jobcenter Landau-Südliche Weinstraße betreut, 1.907 vom Jobcenter Germersheim und 3.104 vom Jobcenter Deutsche Weinstraße (Stadt Neustadt und Landkreis Bad Dürkheim).

Für die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Landau, Michaela Frei, kommt diese Entwicklung nicht überraschend: „Der Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Jahresbeginn bewegt sich im üblichen Rahmen und ist



Ergebnis von saisonalen Effekten wie Kündigungen zum Jahresende und der kühlen Witterung, die in wetterabhängigen Branchen für weniger Arbeit gesorgt hat. Daneben stellt die angespannte wirtschaftliche Lage eine zunehmende Herausforderung für arbeitslose Menschen dar um wieder in eine Beschäftigung zu gelangen. Insbesondere Ungelernte und gering Qualifizierte sind hiervon betroffen“. Die Agentur für Arbeit und die Jobcenter unterstützen die Integration in den Arbeitsmarkt mit einer zeitnahen und umfassenden Beratung der Betroffenen, insbesondere hinsichtlich Qualifizierungen und Weiterbildungen sowie mit intensiver Unterstützung bei der Arbeitssuche.

Der Stellenmarkt zeigt seit einigen Monaten eine abgeschwächte Dynamik. Nun ist hier zusätzlich die Winterpause zu spüren. Im Januar meldeten die Betriebe dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcentern 405 neu zu besetzenden Stellen. Das sind 139 weniger als im Dezember und 46 weniger als im Januar des Vorjahres. Auch der Bestand an zu vermittelnden Beschäftigungsmöglichkeiten nimmt weiter ab, bietet aber mit 3.517 Stellen nach wie vor zahlreiche Einmündungsmöglichkeiten in den Arbeitsmarkt.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den kommunalen Gebietskörperschaften im Bezirk der Agentur für Arbeit Landau:

Stadt Landau

In der Stadt Landau waren im Januar 1.720 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 69 bzw. 4,2 Prozent mehr als im Dezember und 141 oder 8,9 Prozent mehr als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 6,3 Prozent gestiegen. Im Dezember letzten Jahres lag sie bei 5,8 Prozent.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus der Stadt Landau 44 zu besetzenden Stellen gemeldet. Das waren 83 Stellen weniger als im Dezember und 6 weniger als im Januar des vergangenen Jahres. Der Bestand umfasst 582 Stellen, 61 weniger als vor einem Jahr.

Stadt Neustadt

In der Stadt Neustadt waren im Januar 2.103 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 101 bzw. 5 Prozent mehr als im Dezember und 212 oder 11,2 Prozent mehr als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozentpunkte auf 7,1 Prozent gestiegen. Im Dezember letzten Jahres lag sie bei 6,5 Prozent.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus der Stadt Neustadt 54 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 16 Stellen weniger als im Dezember und 19 mehr als im Januar des vergangenen Jahres. Der Bestand umfasst 419 Stellen, 56 weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Bad Dürkheim

Im Landkreis Bad Dürkheim waren im Januar 3.543 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 211 bzw. 6,3 Prozent mehr als im Dezember und 360 oder 11,3 Prozent mehr als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 4,8 Prozent gestiegen. Im Dezember letzten Jahres lag sie bei 4,4 Prozent.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Bad Dürkheim 85 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 2 Stellen mehr als im Dezember und 11 weniger als im Januar des vergangenen Jahres. Der Bestand umfasst 780 Stellen, 67 weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Germersheim

Im Landkreis Germersheim waren im Januar 3.733 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 255 bzw. 7,3 Prozent mehr als im Dezember und 304 oder 8,9 Prozent mehr als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,4 Prozentpunkte auf 5 Prozent gestiegen. Im Dezember letzten Jahres lag sie bei 4,6 Prozent.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Germersheim 106 zu besetzenden Stellen gemeldet. Das waren 22 Stellen weniger als im Dezember und 83 weniger als im Januar des vergangenen Jahres. Der Bestand umfasst 823 Stellen, 283 weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Südliche Weinstraße

Im Landkreis Südliche Weinstraße waren im Januar 3.009 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 166 bzw. 5,8 Prozent mehr als im Dezember und 146 oder 5,1 Prozent mehr als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozentpunkte auf 4,8 Prozent gestiegen. Im Dezember letzten Jahres lag sie bei 4,6 Prozent.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Südliche Weinstraße 116 zu besetzenden Stellen gemeldet. Das waren 20 Stellen weniger als im Dezember und 35 mehr als im Januar des vergangenen Jahres. Der Bestand umfasst 913 Stellen, 85 weniger als vor einem Jahr.

Arbeitslosenquote und Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Landau mit zugehörigen Kreisen und kreisfreien Städten (Gebietsstand Januar 2025)
 Januar 2025

Rechtskreis	Region		Arbeitslose					Arbeitslosenquoten (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)		
			Insgesamt	Veränderung gegenüber ...				Jan. 2025	Vormonat	Vorjahresmonat
				Vormonat		Vorjahresmonat				
				absolut	in %	absolut	in %			
			1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	AA Landau	1	14.108	802	6,0	1.163	9,0	5,3	5,0	4,9
	Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	2	1.720	69	4,2	141	8,9	6,3	6,1	5,8
	Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie Stadt	3	2.103	101	5,0	212	11,2	7,1	6,8	6,5
	Bad Dürkheim	4	3.543	211	6,3	360	11,3	4,8	4,6	4,4
	Germersheim	5	3.733	255	7,3	304	8,9	5,0	4,6	4,6
	Südliche Weinstraße	6	3.009	166	5,8	146	5,1	4,8	4,5	4,6
davon: SGB III	AA Landau	7	6.468	499	8,4	647	11,1			
	Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	8	643	38	6,3	72	12,6			
	Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie Stadt	9	763	42	5,8	67	9,6			
	Bad Dürkheim	10	1.779	168	10,4	164	10,2			
	Germersheim	11	1.826	134	7,9	215	13,3			
	Südliche Weinstraße	12	1.457	117	8,7	129	9,7			
SGB II	AA Landau	13	7.640	303	4,1	516	7,2			
	Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	14	1.077	31	3,0	69	6,8			
	Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie Stadt	15	1.340	59	4,6	145	12,1			
	Bad Dürkheim	16	1.764	43	2,5	196	12,5			
	Germersheim	17	1.907	121	6,8	89	4,9			
	Südliche Weinstraße	18	1.552	49	3,3	17	1,1			

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Landau
 Januar 2025

Merkmale		Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		22.160	22.150	21.934	10	0,0	1.412	6,8	7,2	7,3
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		14.108	13.306	13.153	802	6,0	1.163	9,0	9,0	10,5
56,5%	Männer	7.967	7.539	7.384	428	5,7	821	11,5	12,5	14,4
43,5%	Frauen	6.141	5.767	5.769	374	6,5	342	5,9	4,7	5,9
9,6%	15 bis unter 25 Jahre	1.359	1.321	1.339	38	2,9	177	15,0	16,7	23,1
2,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	314	304	305	10	3,3	56	21,7	14,7	21,0
36,1%	50 Jahre und älter	5.086	4.774	4.731	312	6,5	281	5,8	5,6	5,2
27,5%	dar. 55 Jahre und älter	3.876	3.663	3.640	213	5,8	235	6,5	6,5	6,0
32,4%	Langzeitarbeitslose	4.565	4.326	4.261	239	5,5	451	11,0	9,8	8,3
5,6%	Schwerbehinderte Menschen	794	760	717	34	4,5	23	3,0	0,8	-0,1
33,2%	Ausländer	4.685	4.449	4.402	236	5,3	459	10,9	11,0	12,5
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		2.769	2.453	2.398	316	12,9	-107	-3,7	-9,0	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit		1.343	966	989	377	39,0	4	0,3	-10,5	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		595	620	559	-25	-4,0	-26	-4,2	-8,4	-17,1
seit Jahresbeginn		2.769	31.515	29.062	x	x	-107	-3,7	5,4	6,8
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.967	2.298	2.611	-331	-14,4	-174	-8,1	-4,0	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit		661	658	766	3	0,5	16	2,5	9,1	3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		433	587	710	-154	-26,2	-66	-13,2	-11,7	0,1
seit Jahresbeginn		1.967	30.356	28.058	x	x	-174	-8,1	5,2	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		5,3	5,0	4,9	x	x	x	4,9	4,6	4,5
dar. Männer		5,7	5,4	5,2	x	x	x	5,1	4,8	4,6
Frauen		4,9	4,6	4,6	x	x	x	4,6	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre		5,1	5,0	5,1	x	x	x	4,4	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre		4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,3	3,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre		5,1	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre		5,7	5,4	5,3	x	x	x	5,5	5,2	5,2
Ausländer		13,1	12,5	12,4	x	x	x	12,5	11,9	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		5,7	5,4	5,3	x	x	x	5,3	5,0	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		14.984	14.299	14.153	685	4,8	1.042	7,5	7,7	9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		17.353	16.757	16.606	596	3,6	1.245	7,7	7,9	9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		17.447	16.854	16.702	593	3,5	1.250	7,7	7,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote		6,4	6,2	6,2	x	x	x	6,0	5,8	5,7
Leistungsberechtigte ²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit		5.705	5.368	5.230	337	6,3	561	10,9	13,1	14,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		16.904	16.638	16.565	266	1,6	679	4,2	4,8	4,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		6.761	6.729	6.704	32	0,5	136	2,1	2,5	1,2
Bedarfsgemeinschaften		12.391	12.236	12.169	155	1,3	498	4,2	4,7	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		405	544	621	-139	-25,6	-46	-10,2	-10,1	-1,3
Zugang seit Jahresbeginn		405	6.951	6.407	x	x	-46	-10,2	-25,2	-26,2
Bestand		3.517	3.611	3.739	-94	-2,6	-552	-13,6	-14,1	-16,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

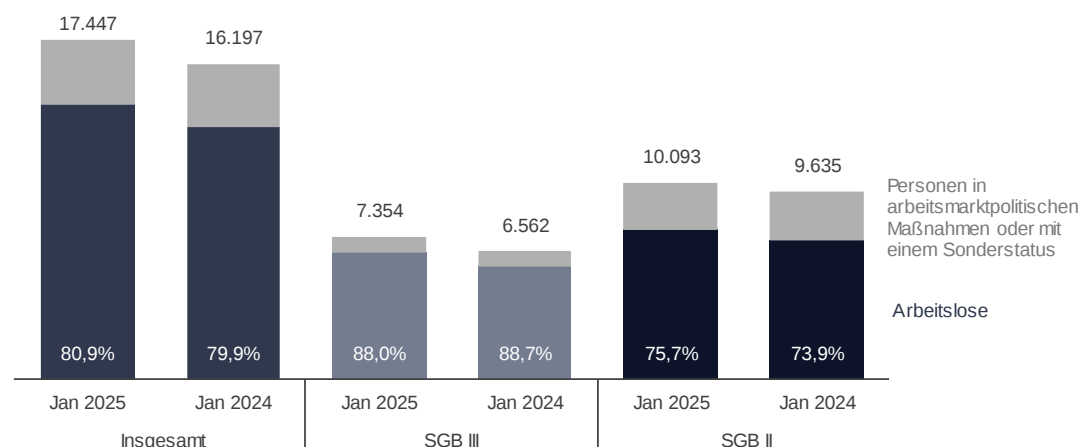
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Landau
Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	14.108	13.306	802	6,0	1.163	9,0	9,0	10,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	876	993	-117	-11,8	-121	-12,1	-7,3	-5,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	650	761	-111	-14,6	29	4,7	11,1	14,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	226	232	-6	-2,6	-150	-39,9	-39,9	-38,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.984	14.299	685	4,8	1.042	7,5	7,7	9,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.370	2.458	-88	-3,6	204	9,4	9,2	13,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	722	739	-17	-2,3	137	23,4	26,3	22,1
Arbeitsgelegenheiten	23	28	-5	-17,9	1	4,5	16,7	20,0
Fremdförderung	1.333	1.360	-27	-2,0	124	10,3	12,9	14,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	63	-2	-3,2	-31	-33,7	-30,8	-28,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	231	268	-37	-13,8	-27	-10,5	-22,3	-0,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.353	16.757	596	3,6	1.245	7,7	7,9	9,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	94	97	-3	-3,1	5	5,6	5,4	4,3
Gründungszuschuss	94	97	-3	-3,1	6	6,8	9,0	6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.447	16.854	593	3,5	1.250	7,7	7,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,2	x	x	x	6,0	5,8	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,9	78,9	x	x	x	79,9	78,1	78,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt
 Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.922	2.914	2.920	8	0,3	242	9,0	9,8	11,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.720	1.651	1.642	69	4,2	141	8,9	10,8	19,2	
57,5% Männer	989	957	932	32	3,3	56	6,0	10,4	20,7	
42,5% Frauen	731	694	710	37	5,3	85	13,2	11,4	17,2	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	157	166	154	-9	-5,4	25	18,9	21,2	32,8	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	28	27	-3	-10,7	3	13,6	3,7	50,0	
31,9% 50 Jahre und älter	548	522	528	26	5,0	52	10,5	10,4	18,4	
24,2% dar. 55 Jahre und älter	417	388	391	29	7,5	63	17,8	11,8	18,5	
37,6% Langzeitarbeitslose	647	609	601	38	6,2	92	16,6	13,6	15,4	
4,7% Schwerbehinderte Menschen	81	83	72	-2	-2,4	-1	-1,2	-7,8	-10,0	
35,3% Ausländer	608	599	593	9	1,5	50	9,0	17,2	30,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	319	301	295	18	6,0	-18	-5,3	-22,4	14,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	106	121	45	42,5	15	11,0	-19,1	17,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	91	72	-12	-13,2	-13	-14,1	-23,5	-20,0	
seit Jahresbeginn	319	3.830	3.529	x	x	-18	-5,3	10,7	14,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	247	291	312	-44	-15,1	-8	-3,1	2,5	16,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	98	90	82	8	8,9	14	16,7	47,5	-7,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	78	93	-11	-14,1	7	11,7	-11,4	9,4	
seit Jahresbeginn	247	3.690	3.399	x	x	-8	-3,1	10,5	11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,1	6,0	x	x	x	5,8	5,5	5,1	
dar. Männer	7,2	6,9	6,8	x	x	x	6,8	6,3	5,6	
Frauen	5,4	5,2	5,3	x	x	x	4,9	4,7	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,0	4,6	x	x	x	3,8	4,0	3,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,5	4,0	3,8	x	x	x	3,1	3,8	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,0	6,1	x	x	x	5,8	5,5	5,1	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,6	6,6	x	x	x	6,2	6,1	5,7	
Ausländer	16,9	16,6	16,4	x	x	x	16,3	15,0	13,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,5	x	x	x	6,3	5,9	5,5	
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.881	1.828	1.823	53	2,9	142	8,2	9,9	18,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.216	2.186	2.183	30	1,4	184	9,1	10,1	16,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.228	2.197	2.194	31	1,4	176	8,6	9,7	16,3	
Unterbeschäftigungsquote	8,1	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,3	6,9	
Leistungsberechtigte ²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	547	516	542	31	6,0	58	11,9	14,7	28,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.466	2.434	2.412	32	1,3	82	3,4	4,0	4,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	969	953	968	16	1,6	36	3,8	1,2	3,0	
Bedarfsgemeinschaften	1.835	1.815	1.810	19	1,1	47	2,6	3,3	4,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	44	127	72	-83	-65,4	-6	-12,0	58,8	-15,3	
Zugang seit Jahresbeginn	44	1.069	942	x	x	-6	-12,0	-30,3	-35,2	
Bestand	582	611	586	-29	-4,7	-61	-9,5	-5,6	-14,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie S
 Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.150	3.131	3.145	19	0,6	198	6,7	6,8	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.103	2.002	1.966	101	5,0	212	11,2	10,7	11,6
55,8% Männer	1.173	1.119	1.079	54	4,8	144	14,0	13,0	13,3
44,2% Frauen	930	883	887	47	5,3	68	7,9	7,8	9,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	205	195	192	10	5,1	8	4,1	2,6	5,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	50	47	6	12,0	9	19,1	6,4	11,9
30,4% 50 Jahre und älter	640	596	597	44	7,4	51	8,7	7,2	8,2
22,3% dar. 55 Jahre und älter	469	440	452	29	6,6	40	9,3	9,7	13,6
38,6% Langzeitarbeitslose	812	784	767	28	3,6	138	20,5	22,9	19,1
4,0% Schwerbehinderte Menschen	84	82	76	2	2,4	-1	-1,2	7,9	2,7
36,2% Ausländer	762	728	731	34	4,7	116	18,0	16,1	18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	319	271	24	7,5	-5	-1,4	-7,5	-22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	130	125	21	16,2	-8	-5,0	-3,7	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	101	60	-17	-16,8	5	6,3	21,7	-50,0
seit Jahresbeginn	343	3.851	3.532	x	x	-5	-1,4	-7,4	-7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	284	291	-42	-14,8	-29	-10,7	-6,9	-22,2
dar. in Erwerbstätigkeit	90	83	82	7	8,4	16	21,6	16,9	-14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	85	84	-29	-34,1	-19	-25,3	7,6	-26,3
seit Jahresbeginn	242	3.694	3.410	x	x	-29	-10,7	-9,3	-9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,8	6,7	x	x	x	6,5	6,2	6,0
dar. Männer	7,5	7,2	6,9	x	x	x	6,6	6,4	6,1
Frauen	6,7	6,4	6,4	x	x	x	6,2	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,6	6,5	x	x	x	6,4	6,2	5,9
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,0	5,6	x	x	x	5,2	5,2	4,7
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	6,2	5,8	5,9	x	x	x	5,7	5,4	5,4
Ausländer	16,0	15,3	15,4	x	x	x	14,4	13,9	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,4	7,2	x	x	x	7,0	6,7	6,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.224	2.125	2.089	99	4,7	205	10,2	9,1	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.514	2.433	2.419	81	3,3	204	8,8	9,0	10,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.527	2.446	2.431	81	3,3	212	9,2	9,2	10,3
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,2	8,1	x	x	x	7,8	7,5	7,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	653	609	575	44	7,2	63	10,7	12,2	9,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.768	2.720	2.753	48	1,8	45	1,7	2,7	3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.135	1.123	1.128	12	1,1	22	2,0	5,1	5,0
Bedarfsgemeinschaften	1.985	1.960	1.970	25	1,3	46	2,4	3,4	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	54	70	103	-16	-22,9	19	54,3	-17,6	13,2
Zugang seit Jahresbeginn	54	851	781	x	x	19	54,3	-17,6	-17,6
Bestand	419	412	428	7	1,7	-56	-11,8	-21,7	-17,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bad Dürkheim
 Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.287	5.330	5.256	-43	-0,8	356	7,2	8,8	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.543	3.332	3.334	211	6,3	360	11,3	10,2	11,1
56,8% Männer	2.012	1.862	1.854	150	8,1	270	15,5	12,9	11,8
43,2% Frauen	1.531	1.470	1.480	61	4,1	90	6,2	7,0	10,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	351	336	359	15	4,5	38	12,1	23,1	28,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	83	86	-4	-4,8	-1	-1,3	10,7	14,7
39,5% 50 Jahre und älter	1.398	1.304	1.284	94	7,2	77	5,8	4,1	1,2
31,1% dar. 55 Jahre und älter	1.103	1.037	1.023	66	6,4	58	5,6	3,6	0,2
32,6% Langzeitarbeitslose	1.156	1.098	1.086	58	5,3	154	15,4	14,6	12,5
6,1% Schw erbehinderte Menschen	216	206	204	10	4,9	-	-	-7,6	-0,5
30,2% Ausländer	1.070	1.015	1.007	55	5,4	185	20,9	15,9	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	687	556	582	131	23,6	14	2,1	-9,9	-12,3
dar. aus Erw erbstätigkeit	380	223	242	157	70,4	27	7,6	-15,5	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	165	123	-44	-26,7	-12	-9,0	12,2	-27,2
seit Jahresbeginn	687	7.284	6.728	x	x	14	2,1	-2,2	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	557	561	-80	-14,4	-35	-6,8	-6,7	-18,7
dar. in Erw erbstätigkeit	147	161	168	-14	-8,7	-6	-3,9	-5,3	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	169	145	-68	-40,2	-17	-14,4	1,8	-20,3
seit Jahresbeginn	477	6.898	6.341	x	x	-35	-6,8	-5,1	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,8	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,2	4,1
dar. Männer	5,3	4,9	4,8	x	x	x	4,6	4,4	4,4
Frauen	4,4	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,0	5,3	x	x	x	4,6	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,6	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,5	4,4	x	x	x	4,6	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,3	5,2	x	x	x	5,5	5,3	5,4
Ausländer	12,8	12,1	12,0	x	x	x	11,1	11,0	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,0	5,0	x	x	x	4,8	4,5	4,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.741	3.557	3.557	184	5,2	323	9,4	8,9	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.196	3.996	4.000	200	5,0	352	9,2	7,6	10,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.214	4.017	4.024	197	4,9	346	8,9	7,4	9,9
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,4	5,5	x	x	x	5,3	5,1	5,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.568	1.464	1.429	104	7,1	138	9,7	9,5	9,3
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.792	3.733	3.724	59	1,6	150	4,1	4,9	5,3
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.535	1.541	1.526	-7	-0,4	-6	-0,4	1,7	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	2.781	2.744	2.731	37	1,3	126	4,7	5,5	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	85	83	140	2	2,4	-11	-11,5	-44,7	-7,3
Zugang seit Jahresbeginn	85	1.423	1.340	x	x	-11	-11,5	-34,3	-33,5
Bestand	780	801	837	-21	-2,6	-67	-7,9	-12,3	-15,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Germersheim
 Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.937	5.955	5.862	-18	-0,3	382	6,9	7,6	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.733	3.478	3.390	255	7,3	304	8,9	8,9	5,9
55,7% Männer	2.079	1.969	1.917	110	5,6	186	9,8	13,1	11,1
44,3% Frauen	1.654	1.509	1.473	145	9,6	118	7,7	3,9	-0,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	377	361	364	16	4,4	84	28,7	22,8	23,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	86	86	7	8,1	39	72,2	45,8	32,3
35,5% 50 Jahre und älter	1.325	1.243	1.219	82	6,6	108	8,9	9,0	5,2
25,9% dar. 55 Jahre und älter	965	919	907	46	5,0	64	7,1	9,8	6,7
25,5% Langzeitarbeitslose	953	883	874	70	7,9	80	9,2	6,6	6,8
5,1% Schw erbehinderte Menschen	190	176	166	14	8,0	13	7,3	10,7	-1,2
36,0% Ausländer	1.343	1.256	1.213	87	6,9	77	6,1	7,5	3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	758	699	115	15,2	-54	-5,8	1,1	-3,3
dar. aus Erw erbstätigkeit	377	300	265	77	25,7	-26	-6,5	2,7	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	146	156	42	28,8	-	-	-16,6	-4,3
seit Jahresbeginn	873	9.846	9.088	x	x	-54	-5,8	11,4	12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	605	669	807	-64	-9,6	-79	-11,5	-9,8	8,0
dar. in Erw erbstätigkeit	206	179	241	27	15,1	26	14,4	1,7	34,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	120	192	-5	-4,2	-41	-26,3	-36,5	-4,0
seit Jahresbeginn	605	9.537	8.868	x	x	-79	-11,5	14,0	16,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	5,0	4,6	4,5	x	x	x	4,6	4,3	4,3
dar. Männer	5,1	4,8	4,7	x	x	x	4,7	4,3	4,3
Frauen	4,8	4,4	4,3	x	x	x	4,5	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,9	5,0	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,1	4,1	x	x	x	2,5	2,7	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,1	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	4,9	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Ausländer	11,1	10,4	10,0	x	x	x	11,0	10,2	10,2
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,4	5,0	4,9	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.955	3.757	3.680	198	5,3	241	6,5	7,1	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.629	4.487	4.409	142	3,2	249	5,7	7,3	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.650	4.507	4.425	143	3,2	248	5,6	7,3	6,0
Unterbeschäftigungsquote	6,1	5,9	5,8	x	x	x	5,8	5,6	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.658	1.570	1.514	88	5,6	196	13,4	18,5	18,4
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	4.309	4.271	4.241	38	0,9	186	4,5	5,4	5,0
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.677	1.704	1.697	-28	-1,6	-15	-0,9	0,5	-0,5
Bedarfsgemeinschaften	3.200	3.169	3.137	31	1,0	160	5,3	5,5	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	106	128	174	-22	-17,2	-83	-43,9	-23,4	-7,9
Zugang seit Jahresbeginn	106	2.076	1.948	x	x	-83	-43,9	-20,2	-20,0
Bestand	823	859	949	-36	-4,2	-283	-25,6	-21,6	-22,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Südliche Weinstraße
 Januar 2025

Merkmale		Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		4.864	4.820	4.751	44	0,9	234	5,1	3,8	5,1
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		3.009	2.843	2.821	166	5,8	146	5,1	5,7	10,3
57,0%	Männer	1.714	1.632	1.602	82	5,0	165	10,7	12,4	19,0
43,0%	Frauen	1.295	1.211	1.219	84	6,9	-19	-1,4	-2,1	0,6
8,9%	15 bis unter 25 Jahre	269	263	270	6	2,3	22	8,9	10,5	26,2
2,0%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	57	59	4	7,0	6	10,9	-	13,5
39,0%	50 Jahre und älter	1.175	1.109	1.103	66	6,0	-7	-0,6	0,9	3,1
30,6%	dar. 55 Jahre und älter	922	879	867	43	4,9	10	1,1	2,8	3,7
33,1%	Langzeitarbeitslose	997	952	933	45	4,7	-13	-1,3	-2,9	-5,5
7,4%	Schw erbehinderte Menschen	223	213	199	10	4,7	12	5,7	3,4	4,2
30,0%	Ausländer	902	851	858	51	6,0	31	3,6	3,0	10,4
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		547	519	551	28	5,4	-44	-7,4	-12,9	12,4
dar. aus Erw erbstätigkeit		284	207	236	77	37,2	-4	-1,4	-19,5	15,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		123	117	148	6	5,1	-6	-4,7	-23,5	12,1
seit Jahresbeginn		547	6.704	6.185	x	x	-44	-7,4	11,8	14,5
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		396	497	640	-101	-20,3	-23	-5,5	6,7	32,2
dar. in Erw erbstätigkeit		120	145	193	-25	-17,2	-34	-22,1	16,0	27,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		94	135	196	-41	-30,4	4	4,4	-5,6	53,1
seit Jahresbeginn		396	6.537	6.040	x	x	-23	-5,5	12,6	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erw erbspersonen		4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,3	4,1
dar. Männer		5,3	5,0	4,9	x	x	x	4,8	4,5	4,2
Frauen		4,3	4,0	4,1	x	x	x	4,4	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre		4,4	4,3	4,5	x	x	x	4,1	3,9	3,5
15 bis unter 20 Jahre		3,1	2,9	3,0	x	x	x	2,9	3,0	2,7
50 bis unter 65 Jahre		4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,8	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre		5,5	5,2	5,1	x	x	x	5,6	5,2	5,1
Ausländer		13,3	12,5	12,6	x	x	x	13,6	12,9	12,1
abhängige zivile Erw erbspersonen		5,2	4,9	4,9	x	x	x	5,0	4,7	4,5
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im w eiteren Sinne		3.182	3.031	3.004	151	5,0	130	4,3	4,8	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		3.798	3.654	3.595	144	3,9	256	7,2	7,0	9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		3.827	3.687	3.628	140	3,8	267	7,5	7,4	10,2
Unterbeschäftigungsquote		6,0	5,8	5,7	x	x	x	5,7	5,5	5,3
Leistungsberechtigte ²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit		1.279	1.209	1.170	70	5,8	106	9,0	10,7	12,7
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte		3.569	3.480	3.435	89	2,6	216	6,4	6,1	3,7
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte		1.446	1.407	1.384	39	2,7	100	7,4	4,7	1,6
Bedarfsgemeinschaften		2.590	2.546	2.520	43	1,7	119	4,8	4,7	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		116	136	132	-20	-14,7	35	43,2	10,6	16,8
Zugang seit Jahresbeginn		116	1.532	1.396	x	x	35	43,2	-21,8	-23,9
Bestand		913	928	939	-15	-1,6	-85	-8,5	-9,4	-9,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.